



Vertreter der Gemeinde und der ausführenden Baufirmen überzeugten sich bei der Gleichfeier vom Baufortschritt beim Gemeindeamt.

Foto: Führer

Bau schreitet zügig voran

Gleichfeier | Im Herbst soll der Neubau des Gemeindeamtes abgeschlossen sein. Ortschef Johann Weingartner zog Zwischenbilanz.

Von Peter Führer

EURATSFELD | In den Räumlichkeiten des neuen Gemeindeamtes ging in der Vorwoche die Gleichfeier über die Bühne. Bürgermeister Johann Weingartner dankte allen ausführenden Firmen für den „reibungslosen

Ablauf“ der Arbeiten und gab dabei einen Überblick über die chronologische Entwicklung des Projektes. Zur Finanzierung verwies Weingartner darauf, dass man eine nicht rückzahlbare Landesförderung in Höhe von 410.000 Euro zugesichert erhielt. Zudem bekam man die

Zusage eines Zinsenzuschuss für ein 750.000 Euro-Darlehen im Rahmen der Landes-Finanzsonderaktion. Die prognostizierte Gesamtsumme von 1,4 Millionen Euro werde aller Voraussicht nach nicht überschritten werden. Abgeschlossen soll der Neubau im Herbst werden.

Chronik

- **Februar 2016:** Gemeinderatsbeschluss zum Kauf der Liegenschaft Lumpelcker
- **April 2016:** Gemeinderatsbeschluss zum Kauf der Raiffeisenbank-Liegenschaft
- **Frühjahr 2017** Ideen-Workshop und Planungswettbewerb
- **September 2017:** Auftragsgabe an die Hackl GmbH
- **August 2018:** Weitere Auftragsvergaben.
- **Oktober 2018:** Abbruch des Lumpelcker-Hauses, danach Beginn mit dem Rohbau.

Die Fertigstellung des Neubaus soll bis **Herbst 2019** erfolgen. Danach erfolgt die Außengestaltung von Mozartstraße, Marktplatz und die weitere Sanierung des Altgebäudes.

Auch die Sanierung des Gemeindefestsaales ist bereits weit fortgeschritten. Der Saal ist mit Ende **April 2019** wieder zu beziehen.